

Volkshochschule  
Kultur & Theater  
Musikschule  
Stadtbücherei

## Kultur & Theater

Datum: 04.09.2017

Kultur123 Stadt Rüsselsheim  
Am Treff 1  
65428 Rüsselsheim

Telefon: +49 (0) 61 42 - 83 26 30  
Telefax: +49 (0) 61 42 - 16 89 4  
www.kultur123ruesselsheim.de

Unser Zeichen:  
Sophie Werner  
Telefon: +49 (0) 61 42 - 83 27 77  
Telefax: +49 (0) 61 42 - 83 27 86  
E-Mail: s.werner@kultur123ruesselsheim.de

Eingetragen beim Amtsgericht  
Darmstadt HRA 81854  
Steuernummer: 00722600485  
Umsatzsteuer ID: DE 111608845

Kultur123 ist ein Eigenbetrieb  
der Stadt Rüsselsheim vertreten  
durch die Betriebsleitung:  
Eckhard Kunze

Bankverbindung:  
Kreissparkasse Groß-Gerau  
IBAN: DE65 5085 2553 0016 0195 07  
BIC: HELADEF1GRG

(Überschrift)

### Auf dem Weg zur Schnittstellen-Expertin

(Vorspann)

*Bühne frei für einen faszinierenden Beruf: Tina Vogt aus Mörfelden-Walldorf hat am Theater Rüsselsheim eine Ausbildung zur Veranstaltungstechnikerin begonnen. Zusammen mit Tobias Barthel (Azubi im zweiten Lehrjahr) und Felix Ruth (frisch angestellter Theatertechniker) erzählt sie von den ersten Eindrücken auf, hinter und über der Bühne des Gastspielhauses.*

(Fließtext)

Das Theater Rüsselsheim kennt Tina Vogt schon seit dem Kindesalter. Aber eben nur vom Zuschauerraum aus. Jetzt hat die junge Frau aus Mörfelden-Walldorf die Perspektive gewechselt. Denn im August begann sie eine Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik bei Kultur123 Stadt Rüsselsheim. Der Eindruck nach den ersten Ausbildungstagen? „Das ist unglaublich spannendes Neuland – und ein super Team“, sagt Frau Vogt. Wobei sie keineswegs unvorbereitet in die Ausbildung gestartet ist: „Ich hatte die Chance, zur Orientierung einen Tag beim Aufbau einer Veranstaltung zu helfen und war auch während des Hessentages zwei Wochen lang im Einsatz“, erzählt die Auszubildende. Diese Gelegenheit, die typischen Abläufe des Berufs kennenzulernen, sei wichtig gewesen für die Entscheidung zur Ausbildung.

„Das ist ein Beruf mit Zukunft“, sagt Mike Brison, Technischer Leiter des Theaters Rüsselsheim und Ausbildungsleiter im Eigenbetrieb Kultur123 für die Veranstaltungstechniker. Denn die besondere Kompetenz an der Schnittstelle zwischen Ton, Licht, Video, Bühnentechnik und Elektronik sei nicht nur im Theater gefragt. Auch bei Konferenzen in großen Hotels, bei Messen, Volksfesten und anderen Großveranstaltungen würden qualifizierte Veranstaltungstechniker gebraucht. Zu den Arbeitgebern gehören neben Theater und Tourneebühnen auch

Fernsehanstalten, Eventagenturen oder Veranstaltungsdienstleister.

Während des Hessentages 2017 in Rüsselsheim, berichtet Brison, waren bei den allergrößten Veranstaltungen zum Teil bis zu 50 der Fachkräfte im Einsatz. „Viele Menschen mögen das Berufsbild zwar nicht kennen, aber im Alltag haben sie dafür bei Anlässen ganz unterschiedlicher Art umso öfter mit Veranstaltungstechnikern zu tun“, lacht Brison.

Dass der Beruf faszinierend ist – und dass die Ausbildung dazu bei Kultur123 Stadt Rüsselsheim gute Voraussetzungen bietet, bestätigen zwei junge Kollegen von Tina Vogt: Tobias Barthel ist gerade ins zweite Lehrjahr am Theater Rüsselsheim gekommen. Er hat sich nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr in der Kultur im Kulturzentrum Schlachthof in Wiesbaden für diesen Weg in den Beruf entschieden. Und Felix Ruth hat seine Ausbildung bereits erfolgreich abgeschlossen, zum Sommer 2017 ist er als Veranstaltungstechniker beim Eigenbetrieb eingestellt worden. „Für meine Berufspraxis ist es unglaublich wichtig gewesen, dass ich im Theater Rüsselsheim so umfassende Einblicke bekommen habe“, sagt er.

Die Vielfalt ist bei der beruflichen Qualifikation eine besondere Stärke des Gastspielhauses in der Opelstadt, sagt Mike Brison: „Die Ausbildung soll ja lebensnah alle Anforderungen des Berufes vermitteln. Und in unserem Haus mit seinem sehr facettenreichen Programm lassen sich die verschiedenen Gewerke und Aufgaben exzellent darstellen“. Das reiche von Ton-, Licht-, Projektions- über Bühnentechnik bis zum so genannten Rigging. Diese Aufgabe umfasst beispielsweise die Arbeit mit seilgeführten Zügen: „Das ist praxisnahe Statik“, hebt Brison den Anspruch dieser Tätigkeit hervor.

Neben dem praktischen Teil im Theater und bei den Außenveranstaltungen von Kultur und Theater gehören fachspezifische Kooperationen mit Unternehmen sowie die Unterrichtseinheiten in der Berufsschule zur Ausbildung. Die Veranstaltungstechnik-Azubis von Kultur123 besuchen die Berufsschule in Wiesbaden. Sie ist einer von zwei hessischen Standorten.

Eckhard Kunze, Leiter Gesamtbetrieb von Kultur123 Stadt Rüsselsheim, hebt das große Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Theaters für die Ausbildung hervor: „Das ganze Team weiß, wie wichtig und wertvoll das ist. Diese Haltung spiegelt sich in der großartigen Unterstützung der jungen Menschen wider“. Die Bedeutung der Berufsausbildung im Eigenbetrieb, sagt Kunze, habe sich in den vergangenen Jahren verstärkt: „Wir sind ein im besten Sinne lernender Betrieb“.

Zu den Ausbildungsberufen bei Kultur123 zählen neben den Veranstaltungstechnikern beispielsweise auch Veranstaltungskaufleute, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste sowie Kaufleute für Bürokommunikation. Eine feste Übernahmegarantie könne Kultur123 den Auszubildenden leider nicht geben, sagt Kunze. Aber angesichts des kontinuierlichen Bedarfs an qualifizierten Mitarbeitern habe gut ausgebildeter Nachwuchs aus den eigenen Reihen große Chancen im Eigenbetrieb.